

Gestalter/in für visuelles Marketing

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf	
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)	
Ausbildungsdauer	3 Jahre	
Lernorte	Betrieb und Berufsschule	

■ Was macht man in diesem Beruf?

Gestalter/innen für visuelles Marketing beschäftigen sich mit der Verkaufsförderung. Ihr Arbeitsbereich umfasst die Präsentation von Waren, Produkten und Dienstleistungen sowie Werbung, Events, Öffentlichkeitsarbeit und Promotion. Wenn sie Schaufenster dekorieren, Erlebnisräume gestalten und Veranstaltungen oder Verkaufsaktionen planen, soll das Interesse potenzieller Kunden geweckt werden.

Bei der Entwicklung ihrer Gestaltungskonzepte beziehen sie aktuelle Trends mit ein und achten darauf, dass auch die Unternehmensphilosophie kommuniziert wird. Sie verstehen sich darauf, Licht, Formen, Farben und andere Gestaltungselemente effektiv einzusetzen. Zudem beschaffen sie Werkstoffe oder Präsentationsmittel. Mit Grafik-, Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen erstellen sie Konzeptentwürfe und gestalten Präsentationsmittel. Kosten- bzw. Angebotskalkulationen sowie Erfolgskontrollen gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben.

■ Wo arbeitet man?

Gestalter/innen für visuelles Marketing arbeiten hauptsächlich in Einzelhandelsgeschäften, z.B. in Kaufhäusern, Möbel- oder Bekleidungsgeschäften.

Sie sind in Büroräumen tätig, wo sie am Computer u.a. Entwürfe fertigen. In der Werkstatt bereiten sie Werbeträger vor, die sie dann z.B. in den Verkaufsräumen eines Bekleidungshauses oder in Messehallen präsentieren.

■ Worauf kommt es an?

- Vor allem **Kommunikationsfähigkeit** ist in diesem Beruf wichtig, z.B. um im Beratungsgespräch die Kundenwünsche zu erkennen und ggf. alternative Marketingkonzepte überzeugend darzulegen. Für das Gestalten von Verkaufs-, Präsentations- oder Ausstellungsräumen ist **Kreativität** erforderlich. **Teamfähigkeit** hilft beim Zusammenarbeiten mit dem Verkaufs- und Ausstellungspersonal.
- Kenntnisse in **Werken** und **Technik** sowie Gespür für **Kunst** benötigen angehende Gestalter/innen für visuelles Marketing beim Anfertigen von Konzeptentwürfen z.B. für Warenpräsentationen oder beim Verwenden von Farben und Formen als Gestaltungsmittel. Für das Kalkulieren der geplanten Projekte und zu erstellenden Objekte sind Kenntnisse in **Mathematik** unabdingbar.

■ Was verdient man in der Ausbildung?

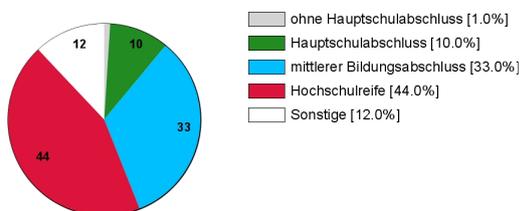
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 547 bis € 620
- 2. Ausbildungsjahr: € 612 bis € 694
- 3. Ausbildungsjahr: € 705 bis € 797

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** ein.

Auszubildungsanfänger/innen 2008 (in %)



■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Gestalter/zur Gestalterin für visuelles Marketing nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Raumausstatter/in
- Schilder- und Lichtreklamehersteller/in
- Designer/in (Berufsfachschule) - Grafik

■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: www.jobboerse.arbeitsagentur.de
	Schulische Ausbildungsplätze gibt es in der Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURSNET: www.kursnet.arbeitsagentur.de
	Weitere Berufsinformationen mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: www.berufenet.arbeitsagentur.de
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter www.berufe.tv
	Informationen zu Ausbildung und Beruf für Schüler und Schülerinnen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de, z.B. Tagesabläufe von Auszubildenden: www.planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe A - Z
	Infomappen (planet-beruf.de), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: www.arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)